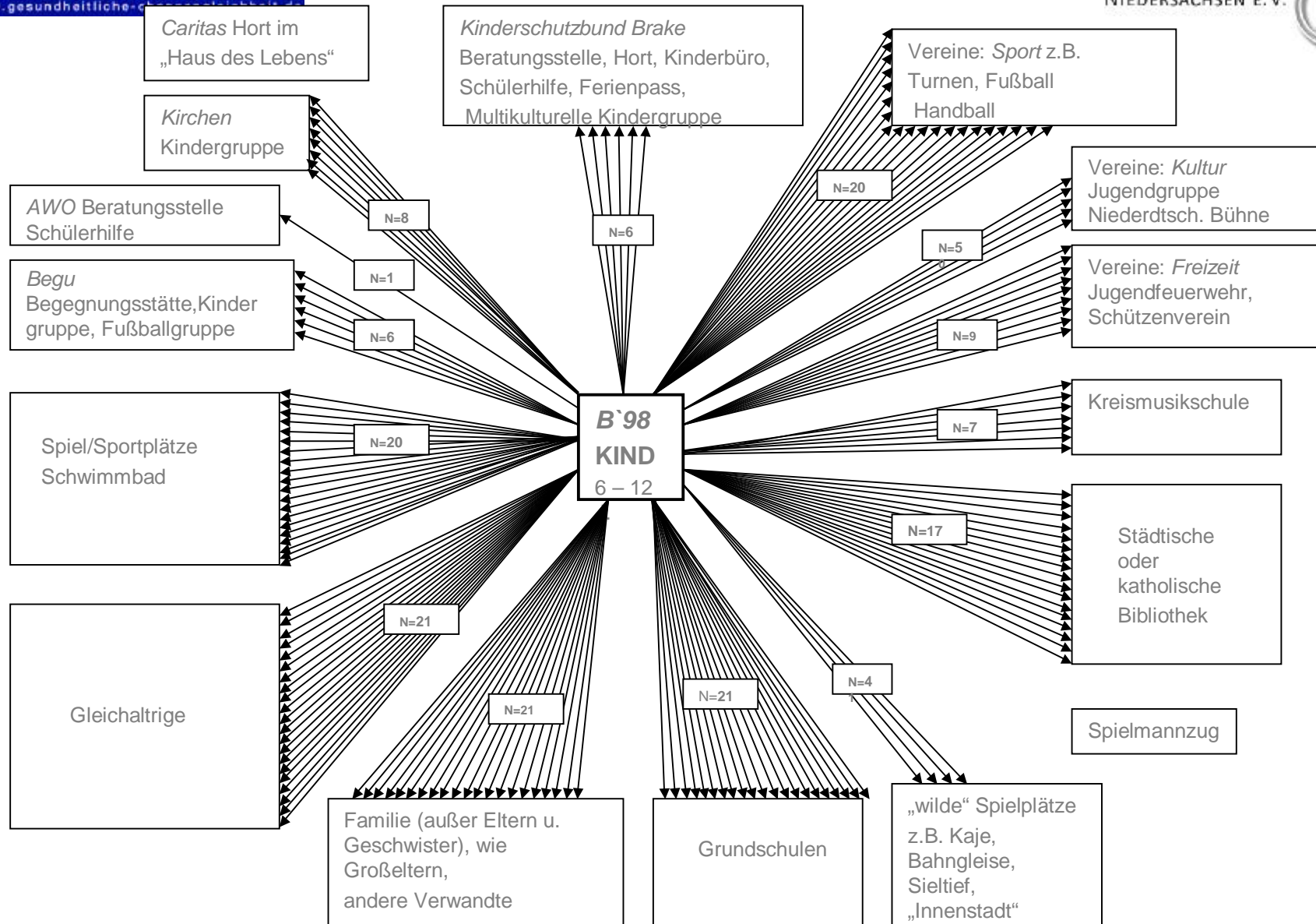
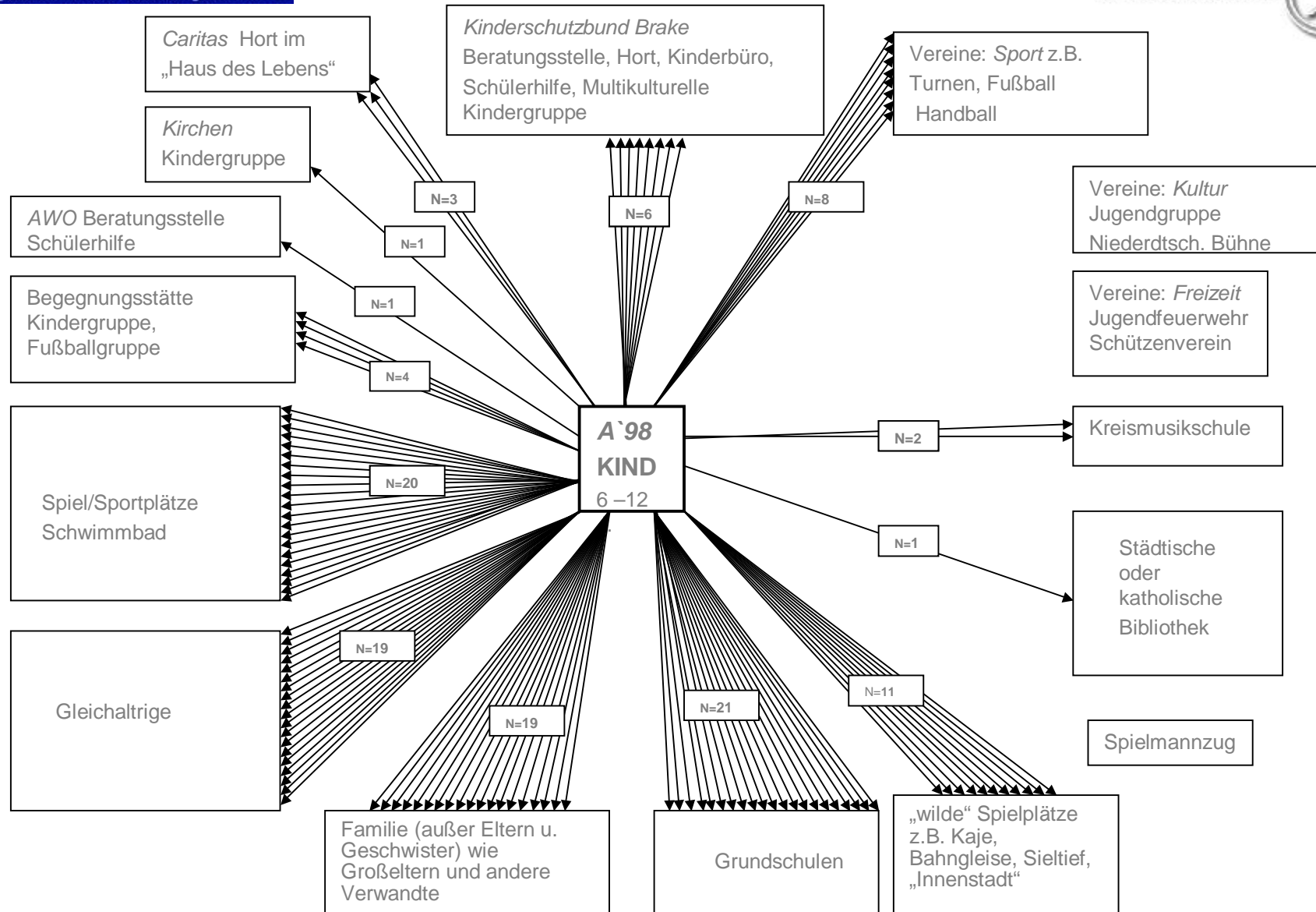




Niedrigschwelligkeit

Oft benutzter Begriff
Häufig erreicht?







Arbeitsweise

**Das Projekt bzw. Angebot ist
niedrigschwellig, aufsuchend, begleitend
und/oder nachgehend angelegt**



Niedrigschwelligkeit

- n Niedrigschwellige Projekte warten nicht darauf, dass Menschen Kontakt aufnehmen, sondern gehen auf sie zu
- n Niedrigschwellige Projekte wählen eine nicht-stigmatisierenden Zugangsweise zu sozial benachteiligten Zielgruppen
- n Niedrigschwellige Projekte sind in der Lebenswelt der Zielgruppe angesiedelt, d.h.
 - ä Angebote für Wohnungslose z.B. in der Nähe des Bahnhofs
 - ä Angebote für Kinder z.B. in der Kita, der Schule, dem Stadtteil
 - ä Angebote für MigrantInnen z.B. über Schlüsselpersonen der „community“, der Moschee, etc.
- n Niedrigschwellige Projekte sind gut erreichbar und erleichtern Kontakte, z.B. unkomplizierte Terminabsprachen und zielgruppenorientierte Öffnungszeiten



Niedrigschwelligkeit braucht...

- n Eingrenzung der Zielgruppe und ihrer Lebenswelt
- n Präsenz vor Ort
- n Aufsuchende und nachgehende Strukturen
- n Vertrauen und Diskretion
- n Zwanglosigkeit/Freiwilligkeit
- n Akzeptanz/Wertschätzung/Ebenbürtigkeit
- n Anschlussfähigkeit, Durchlässigkeit und Weitervermittlung zu anderen Angeboten
- n Unbürokratische und schnelle Hilfe
- n Angemessene Sprach- und Kommunikationsformen